

Adressen der Gemeinde

Pfarrer:

Pfarrer Stephan Uchtmann
Lohstraße 8, 31785 Hameln, Tel: 05151 57390
E-Mail: st-augustinus@katholische-kirche-hamelnde

Pfarrbüro:

Pfarrsekretärin: Gabriela Grabarits
Angerstraße 29, 31848 Bad Münster, Telefon 05042 3415 • Fax 05042 3416
E-Mail: info@stjohannes-bm.de • Internet: www.stjohannes-bm.de

Bürozeiten: Montag, Mittwoch u. Freitag: 9:00 – 11:00 Uhr
Dienstag u. Donnerstag geschlossen!

Bankverbindung der Pfarrgemeinde: Sparkasse Weserbergland
IBAN: DE36 2545 0110 0013 0516 28, BIC: NOLADE21SWB

Vorstand des Pastoralrates:

Pfarrer Stephan Uchtmann, Tel: 05151 57390
Dr. Maria Ballmaier (Stellvertr.), Im Dorfe 12, Tel. 05042 929700

Liturgieausschuss:

Florian Bauer, Unter dem Wittkopf 9, Tel. 05042 4401

Caritasausschuss:

Monica Gräfin Adelman, Hasperder Straße 4, Tel.: 05151 52490

Küster: vakant

Kinderkrippe „Die Kleine Gemeinde“

Leitung: Claudia Bock, Telefon: 05042 5080527
e-mail: kinderkrippe@stjohannes-bm.de

Impressum:

Herausgeber: Katholische Pfarrgemeinde St. Johannes Baptist, Bad Münster

Verantwortliche Redakteure:

Dr. M. Schrörs, M. Grabarits, G. Grabarits, B. Bauer

Druck: Katholische Pfarrgemeinde St. Johannes Baptist / Wolfgang Fischer
Deckblatt: Druckerei Matzow, Hameln

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist der **11.10.2019**. Artikel und Nachrichten, die veröffentlicht werden sollen, sind bis zu diesem Termin per E-Mail zu übersenden.

PFARRBRIEF

der katholischen Pfarrgemeinde
St. Johannes Baptist Bad Münster



Nr. 4: September - November / 60. Jahrgang 2019



Verantwortungs-
bereiche im neuen
Pastoralrat
Seite 3

Bibelabende
Seite 8 und 9

Geburtstags-
besuchsdienst
Seite 17

Vorwort

Gesendet sein

Als Jesus seine Jünger aussandte, schickte er sie mitten hinein in die Not der Menschen. „Geht und verkündet: Das Himmelreich ist nahe! Heilt Kranke, weckt Tote auf, macht Aussätzige Rein, treibt Dämonen aus!“ (Mt 10,7f.)

Dort haben die Jünger, und sicher auch seine Jüngerinnen, sich im Namen Gottes als Liebende erwiesen, als Menschen des Wohlwollens und des Mitgefühls.

Wer als Liebender an eine Sache rangeht, wer sich berühren lässt von der Not, den Verworrenheiten, von den unerfüllten Sehnsüchten und Hoffnungen eines anderen Menschen, der kann nicht mehr urteilen nach den herkömmlichen Kategorien von schuldig oder unschuldig, von fromm oder unfrohm, von unten oder oben. Er kann letztlich gar nicht mehr urteilen, weil er den Anderen von innen heraus zu verstehen beginnt.

Er wird erkennen, wieviel Unglücklichsein in ungelebtem Leben liegt und Menschen dazu an-

treiben kann, immer wieder das Falsche zu tun.

Er wird wahrnehmen, wieviel Angst oder Verletzungen sich verbergen mögen hinter dem Gefühl, nicht dazugehören.

Er wird erahnen, wieviel innere Zwänge einen Menschen daran hindern können, wirklich frei zu sein.

Jesus hat vor allem nicht die verurteilt, die nach religiösen oder bürgerlichen Maßstäben hinter dem Perfekten zurückbleiben, sondern die, die sich hartherzig und selbstgerecht fromm verhalten, die Mauern aufrichten und verteidigen, zwischen die die Liebe dann gerät.

Und er fragt uns: „Wo steht ihr?“ Diese Frage ist jeden Tag unerhört aktuell.

Stephan Uchtmann, Pfr.

Caritas / Beratung

Mitglieder unserer Gemeinde arbeiten ehrenamtlich in folgenden Vereinen und Gruppen:

Hospiz Bad Münde

Deisterallee 59, 31848 Bad Münde
Tel. 05042 504440
www.hospiz-badmuender.de

Hospizverein Springe

An der Bleiche 14 a,
31832 Springe
Tel. 05041 649595
www.hospizspringe.de



Caritasverband im Weserbergland

Ostertorwall 6, 31785 Hameln,
Geschäftsführer: Reinhold Marx
Tel. 05151 23950
www.caritashaus-hamelnde

Diakonische Beratungszentrum

Angerstraße 2, Bad Münde

- **Schuldnerberatung:**
Tel. 05042 503440
- **Sucht- und Drogenberatung:**
Tel. 05151 7667
- **Arbeitsloseninitiative (AIBM):**
Tel. 05042 503490
- **Erziehungsberatung:**
Tel. 05151 400 20

Sorgentelefon

Hameln-Pyrmont e.V.
Tel. 0800 111 0 4444
(gebührenfrei und anonym)



DIE TAFELN
Essen, wo es hingehört

Mündersche Tafel e.V.

Theenser Anger 37, Bad Münde
Tel. 05042 527747
www.muendersche-tafel.de

Ausgabetag Mittwoch:
13:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Kundenausweise erhältlich im
Diakonischen Beratungszentrum, Anger-
str. 2, Bad Münde

Netzwerk Integration im Deister-Süntel-Tal

Ansprechpartner:
M. Bubatz (Tel. 05042 4567)
E. Mittelstädt (Tel. 05042 527 68 77)

Umsonst-Laden Bad Münde

Obertorstraße 16,
31848 Bad Münde
www.umsonst-muender.de

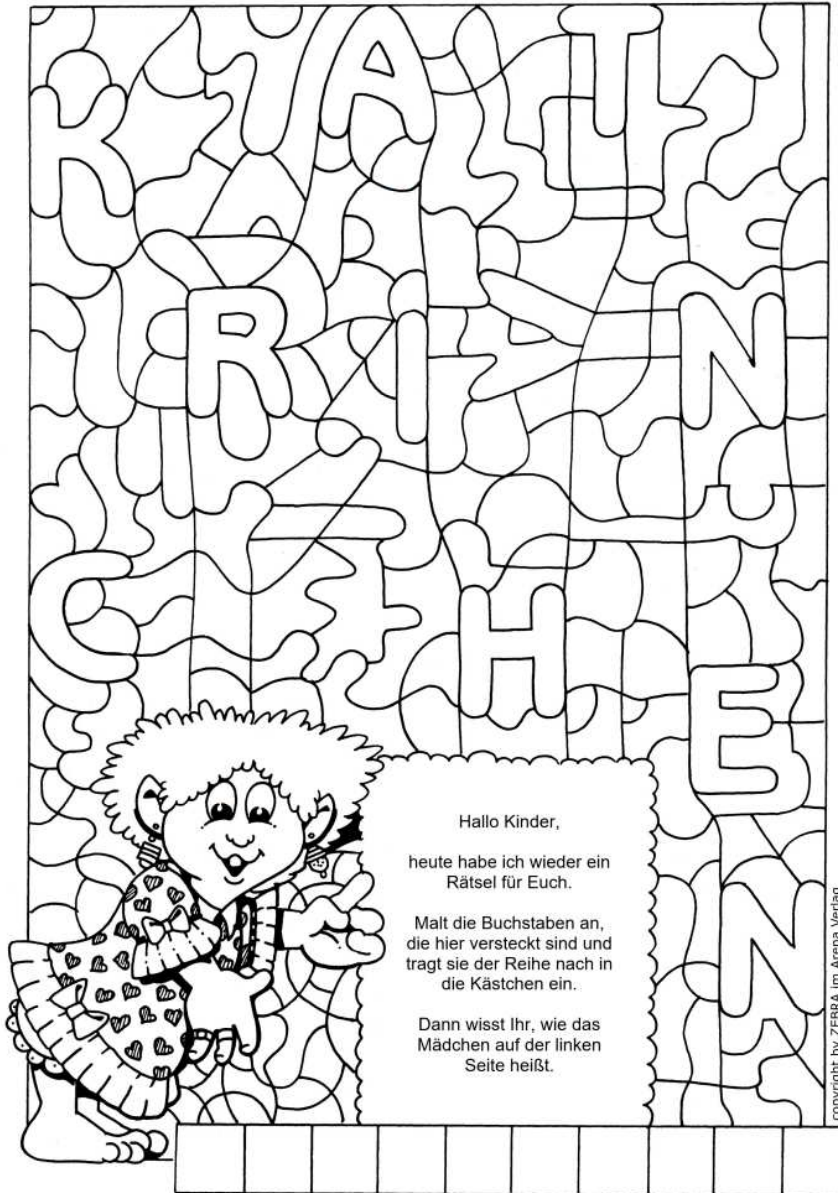
Vorsitzende:
Monica Gräfin Adelman
Tel. 05151 52490

Öffnungszeiten:

Dienstag: 15:00 bis 17:30 Uhr
Donnerstag: 9:30 bis 12:30 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat
10:00 bis 12:00 Uhr



Die Seite für unsere Jüngsten



Bis zum nächsten Pfarrbrief!
Eure Barbara Bauer

Verantwortungsbereiche im neuen Pastoralrat

Wie bereits im Bericht über die Klausurtagung des neu gewählten Pastoralrates ausgeführt, wurden für die vielfältigen Verantwortungsbereiche Zuständigkeiten festgelegt. Einige wichtige Bereiche mit den jeweiligen Ansprechpartnern/Ansprechpartnerinnen sind nachfolgend aufgeführt (keine abschließende Aufzählung!):

Verantwortungsbereich	Zuständiger/Zuständige im Pastoralrat und Unterstützer
Finanzen	Gesamter PR; für einzelne Bereiche können die Verantwortlichen eigenständig über bestimmte Budgets verfügen
Krippenausschuss	Stephan Uchtmann, Maria Ballmaier, Katharina de Vries, Rendant Bock
Bauausschuss/Grundstück einschl. Vermietung	Christian Korten, Michael Schrörs unterstützt v. Rudolf Döring und Hausmeister Dieter Przydanek
Liturgieausschuss	Florian Bauer sowie eine Reihe von Mitglieder des PR
Gebetskreise/Bibelabende (geplant)	Andrea Schneider
Geburtsbesuchsdienst und Obdachlosenfrühstück	Petra Bartels
Caritasausschuss	Monica Gräfin Adelman
Erstkommunion und Firmung	Monika Feld
Taufen	Axel Viecens mit Taufteam
Sternsinger	Maria und Matthias Ballmaier, Katharina de Vries
Pfarrbrief	Michael Schrörs, Marcus und Gabriela Grabarits, Barbara Bauer
Internet und Schriftenstand	Florian Bauer (Internetauftritt) und Axel Viecens
Kirchenreinigung	Maria Ballmaier
Vertretung in Gremien außerhalb der Gemeinde	
Sozialraum AG	Monica Gräfin Adelman, Katharina de Vries
Ökumenekreis	Stephan Uchtmann, Andrea Schneider, Maria und Matthias Ballmaier, Petra Bartels, Petra Raasch
Dekanatspastoralrat	Monica Gräfin Adelman
Diozösankirchensteuerrat	Michael Schrörs
„Kümmerer“	
Pfarrfest, Kirchenkaffee (jetzt Gemeindegottesdienst)	Michael Schrörs
Adventsnachmittag	Elisabeth Döring
Agape Gründonnerstag und Osterfrühstück	Elisabeth Döring und Katharina de Vries

Gruppen & Kreise unserer Gemeinde

Ministrantengruppen Termine standen bei Red.-Schluss noch nicht fest, werden aber rechtzeitig durch Vermeldung bekanntgegeben

Schola wöchentlich immer mittwochs um 20:00 Uhr
kath. Kirche, Angerstraße 29

Seniorenkreis

03.09. Ökum. Nachmittag im Pfarrheim
Thema: Tanzen im Sitzen

10.09. Dekanats-Seniorentag in Hess. Oldendorf, Abfahrt 13:30 Uhr am Pfarrheim

01.10. Gedächtnistraining

05.11. Wir spielen Bingo
jeweils um 15:00 Uhr bzw. nach der Hl. Messe

Termine des ev. Senioren-Kreises (Petri-Pauli):
03.09., 11.09., 09.10., 13.11.19 (9:00 - 11:00 Uhr)
jeweils um 15:00 Uhr



Initiatoren der Film AG in Bad Münder:
Evangelische u. Katholische Kirchengemeinde
Kunst- und Kulturverein, Stadtjugendpflege
Wilhelm-Gefeller-Kulturverein

Do.,	19.09.19	19:30 Uhr	Lion - der lange Weg nach Hause
So.,	27.10.19	18:30 Uhr	Gundermann
So.,	21.11.19	19:30 Uhr	Der Kampf ums Matterhorn (Stummfilm in der Kirche)

Geburtstagsbesuchsdienst

...denn die Freude, die wir geben, kehrt ins eigene Herz zurück.

So endet ein Spruch, den ich in meinem Poesiealbum aus Kindertagen las, das ich beim Ordnen alter Fotos wiedergefunden haben. Die Worte sind eine gute Überschrift für meinen kleinen Bericht über unseren **Geburtstagsbesuchsdienst**.

Dieser Dienst besteht seit Jahrzehnten. Alle der ehrenamtlichen Besucher und Besucherinnen sind seit vielen Jahren, ja, teilweise auch seit Jahrzehnten, in großer Treue dabei.

Wir besuchen die Geburtstagskinder an ihrem 75. Geburtstag und wieder am 80. Ehrentag, danach jedes Jahr. Bei kranken Menschen, die nicht mehr in die Kirche kommen können, sind wir oft das einzige Verbindungsglied zu der Gemeinde.

Wir werden in der Regel freundlich aufgenommen. Viele warten schon auf den Besuch und freuen sich, wenn wir Neuigkeiten aus der Gemeinde berichten. Gesprächsstoff gibt es immer. Haben wir das Gefühl, nicht so sehr erwünscht zu sein, dann überreichen wir mit einem herzlichen Glückwunsch die Geburtstagskarte der Gemeinde und gehen wieder. Das kommt selten vor und ist auch in Ordnung.

Insbesondere in Heimen treffen wir manchmal auf sehr kranke Menschen. Aus meiner Erfahrung kann ich berichten, dass es dem Besuchtem und dem Besucher guttut, schweigend da zu sein und vielleicht die Hand zu berühren. Es ist ein schöner Dienst, der viel Freude macht.

Unser Kreis würde sich sehr freuen, wenn er Verstärkung bekommen würde. Eine Altersbegrenzung gibt es nicht. Der Aufruf, die „Stellenausschreibung“ für dieses Ehrenamt hat bereits im letzten Pfarrbrief gestanden. Wir haben eine „Handreichung“ entwickelt, die wir jedem, der neu in dem Kreis beginnt, zur Verfügung stellen. Überlegen Sie sich, ob Sie bei uns mitmachen wollen. Wir würden uns sehr, sehr freuen.

Sie können sich gern im Pfarrbüro bei Frau Grabarits melden. Frau Grabarits hat auch den besten Überblick, in welchen Bezirken der Gemeinde Ihre Mithilfe besonders nötig ist.

Petra Bartels

Verschiedenes

Neue Sitzpolster in der Kirche

Man kann sie nicht übersehen oder nicht bemerken, die neuen Sitzpolster in der Kirche. Nach über 30 Jahren war „das Beste von den alten ab“, wie man so schön sagt.

Ich hoffe, dass Sie die Entscheidung des Pastoralrates mittragen, weil Sie ja jetzt bequemer sitzen und die Optik doch eine wesentliche Aufwertung erfahren hat.

In einigen speziellen Sonntagskollektiven werden wir für die Neuanschaffung noch sammeln müssen.

Wenn Sie darüber hinaus eine Spende leisten wollen, können Sie das über das Konto der Kirchengemeinde mit dem Vermerk „Sitzpolster“ gerne tun. Sie erhalten dann eine Spendenbescheinigung.

Vielen Dank für alle Unterstützung sage ich Ihnen schon jetzt.

Stephan Uchtmann, Pfr.

*Warte nicht auf das große Wunder,
sonst verpasst du die vielen kleinen.*

Deutsches Sprichwort unbekannter Herkunft

Ankündigung: Frauenpilgertag am 21. September 2019 im Bistum Hildesheim...

... ist inspiriert durch die Frauen der Ausstellung „Das weibliche Gesicht von Kirche“. In den Impulsen geht es um die Lebensthemen Vorbilder und Visionen von Frauen, also auch der teilnehmenden Pilgerinnen, für ihr Leben und „ihre“ Kirche. Es wird einen halbtägigen Pilgerweg im Dekanat Weserbergland geben. Gemeindereferentin Monika Feld ist Ansprechpartnerin (monika.feld@katholische-kirche-hamel.de; 05151/573952). Bei Redaktionsschluss waren die detaillierten Planungen noch nicht abgeschlossen. Nähere Informationen finden Sie im Schaukasten und auf der Homepage www.stjohannes-bm.de.

Schmunzel-Ecke

Der kleine Markus bietet im Bus einer Schwangeren seinen Platz an. Da sagt die Frau ganz gerührt: „Du bist ja ein Gentleman.“ Just an diesem Tag fragt die Lehrerin in der Schule: „Wer von euch weiß, was ein Gentleman ist?“ Markus meldet sich: „Das ist einer, der eine schwangere Frau sitzen lässt.“

Gottesdienste

September 2019

So., 01.09.	11:00 Uhr	Familienmesse anschl. Pfarrfest
Di., 03.09.	15:00 Uhr	Hl. Messe
Sa., 07.09.	17:15 Uhr	Beichtgelegenheit
	18:00 Uhr	Vorabendmesse
So., 15.09.	11:00 Uhr	Hl. Messe und Kindergottesdienst
Sa., 21.09.	18:00 Uhr	Vorabendmesse
So., 29.09.	11:00 Uhr	Hl. Messe

Oktober 2019

Di., 01.10.	15:00 Uhr	Hl. Messe
So., 06.10.	11:00 Uhr	Familienmesse
Sa., 12.10.	17:15 Uhr	Beichtgelegenheit
	18:00 Uhr	Vorabendmesse
So., 20.10.	11:00 Uhr	Hl. Messe und Kindergottesdienst
Sa., 26.10.	18:00 Uhr	Vorabendmesse

November 2019

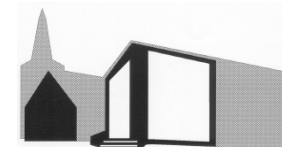
Fr., 01.11.	18:00 Uhr	Hl. Messe an Allerheiligen
Sa., 02.11.	15:30 Uhr	Andacht in der Friedhofskapelle, anschl. Gräbersegnung
So., 03.11.	11:00 Uhr	Familienmesse
Di., 05.11.	15:00 Uhr	Hl. Messe
Sa., 09.11.	17:15 Uhr	Beichtgelegenheit
	18:00 Uhr	Vorabendmesse
So., 17.11.	11:00 Uhr	Hl. Messe und Kindergottesdienst
Sa., 23.11.	18:00 Uhr	Vorabendmesse

Hinweis für Zöliakie – Betroffene

Für Menschen, die an Zöliakie erkrankt sind, besteht die Möglichkeit, eine glutenfreie Hostie bei der Kommunion zu empfangen. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro, damit die Hostien bestellt werden können.

Krankenkommunion

Gemeindemitglieder, die wegen längerer Krankheit oder ihres Alters nicht mehr die Hl. Messe in unserer Pfarrkirche mitfeiern können bitten wir, sich im Pfarrbüro zu melden, damit sie mit der Krankenkommunion besucht werden können.



Verschiedenes

Gemeindetreffen nach dem Familiengottesdienst

Liebe Gemeinde,

wie Sie vielleicht schon miterlebt haben, gibt es das "Kirchencafé" nach dem Familiengottesdienst nicht mehr in seiner bekannten Form. Im Team des Pastoralrates ist die Idee entstanden, aufgrund der späteren Gottesdienstzeit statt Kaffee und Keks einen kleinen Imbiss anzubieten. Schon nach den letzten Familiengottesdiensten haben einige Familien für einen leckeren Imbiss gesorgt. Und auch für die nächsten Familiengottesdienste haben sich Mitglieder aus unserer Gemeinde bereit erklärt, für das leibliche Wohl zu sorgen. Hierfür herzlichen Dank.

Wir wollen Sie hiermit ganz herzlich einladen, nach dem Familiengottesdienst, der um 11:00 Uhr beginnt, zusammen zukommen, um gemeinsam zu essen, ins Gespräch zu kommen und so die im Gottesdienst erlebte Gemeinschaft fortzuführen. Wir freuen uns, wenn durch diese „Gemeindetreffen“ unser Gemeindeleben und unsere Gemeinschaft noch lebendiger und bunter werden. Sollten Sie Fragen oder Anregungen haben, sprechen Sie uns -die Mitglieder des Pastoralrates- gerne an.

Katharina de Vries

Familienwandertag am 21.09.2019

Am Samstag, den 21. September 2019 sind alle Familien unserer Gemeinde eingeladen, gemeinsam mit den Familien aus den kath. Gemeinden in Hameln zum Süntelturm zu wandern. Wir treffen uns um 10:30 Uhr am Parkplatz der Gaststätte Bergschmiede. Auf dem Programm stehen neben Wandern auch Picknick (jede Familie bringt Essen und Getränke für sich selbst mit), Singen mit Gitarrenbegleitung, Spiele und die Besteigung des Süntelturmes, wenn man es möchte. Es ist geplant, um ca. 15:00 Uhr wieder am Parkplatz zu sein. Bei starkem Regen fällt der Wandertag aus. Nähere Infos gibt es bei Andrea Schneider (05042/527166).



Foto: Peter Weidemann
www.pfarrbriefservice.de

Verein Hospizarbeit Springe e.V.

In Würde Leben, in Würde Sterben – Die Rolle der Medizin im letzten Abschnitt des Lebens

„Sterbebegleitung, Sterbehilfe, assistierter Suizid, Tod auf Verlangen“, Schlagwörter einer Diskussion in unserem Land seit einiger Zeit. Angestoßen durch gesetzliche Regelungen einiger Nachbarländer wie Niederlande, Belgien oder die Schweiz befasste sich im November der Bundestag in einer offenen Debatte mit dem Thema und es werden sogar Gesetze dazu vorbereitet, die noch dieses Jahr verabschiedet werden sollen. Diese Auseinandersetzung ist wichtig und wertvoll, da sie einen bedeutenden Teil des Selbstverständnisses unserer Gesellschaft definiert. Trotz aller Ernsthaftigkeit geht dabei noch vieles am Thema vorbei, wird der Wert der aktuellen Situation übersehen und die tiefgreifenden Gefahren von Veränderungen verkannt.

In dem Vortrag wird nun versucht eine Klärung der verwirrenden Begriffe zu erreichen und die Haltung der Ärzteschaft darzustellen. Anhand von beispielhaften Einzelfällen wird die aktuelle Rechtslage beschrieben und Möglichkeiten der palliativen Medizin aufgezeigt. Sterben betrifft uns im wahrsten Sinne des Wortes alle. Ohne Zweifel gehört es zu dem wovor wir am meisten Angst haben. Angst vor dem Schmerz, dem Ersti-

cken, dem Durst, dem Hunger, der Hilflosigkeit usw.. Das diese Qualen und Leiden keine natürlichen Begleiter des Sterbens sind, sondern eher Fehler des in diesem Moment unzureichenden Hilfesystems, wird sichtbar werden. In Würde zu Leben ist ein unantastbares Lebensrecht eines jeden Menschen und damit dies bis zum Ende möglich ist, ist die Palliativmedizin ein sehr wichtiger Faktor.

Der Allgemein- und Palliativmediziner T. Meschede referiert am **Mittwoch, den 6. November 2019 um 19:00 Uhr** im DRK Haus, An der Bleiche 4-6 in Springe. Der Eintritt ist frei.



Verein Hospizarbeit
Springe e.V.

In eigener Sache

Laut Datenschutzgesetz ist es uns, ohne eine vorherige schriftliche Einverständniserklärung sämtlicher Betroffenen einzuholen, nicht gestattet, personenbezogene Daten, wie z. B. Geburtsdaten, Adressen usw. im Pfarrbrief oder Internet bekannt zugeben. Wir werden auch in Zukunft auf die Nennung dieser Daten zu Ihrem persönlichen Schutz und um Missbrauch vorzubeugen, verzichten. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihr Pfarrbriefteam

Freud und Leid

Das Sakrament der Taufe empfang:

Laut Datenschutzgesetz dürfen wir die Namen nicht im Internet veröffentlichen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.



→ Tauftermine bitte nach Absprache mit dem Pfarrbüro



Wir beten für unsere Verstorbenen:

Helmut Fritsch (78 J.)
Veronika Döring (106 J.)

Besonderes Ehejubiläum feierten:

Laut Datenschutzgesetz dürfen wir die Namen nicht im Internet veröffentlichen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Besondere Kollekten in unserer Gemeinde

08.09. Diasporaopfer II/2019
22.09. Welttag der sozialen Kommunikationsmittel
06.10. Caritas-Kollekte
27.10. Missio-Kollekte (Weltmissionssonntag)
02.11. Priesterausbildung in Mittel- und Osteuropa
17.11. Diaspora - Kinder- und Jugendhilfe

Die letzten Kollekten erbrachten folgende Erlöse:

Caritas-Kollekte 111,12 €
Aufgaben der Ehe- und Familienpastoral 105,12 €
Renovabis-Kollekte 261,43 €

Den Spendern sagen wir hiermit einen herzlichen Dank!

Geburtstage

Im September



Im November

Laut Datenschutzgesetz dürfen wir die Namen nicht im Internet veröffentlichen. Wir bitten um Ihr Verständnis.



Im Oktober

Bitte teilen Sie im Pfarrbüro mit, wenn Ihr Geburtstag und Ihr Name an dieser Stelle nicht veröffentlicht werden soll! Dies gilt auch für die Seite „Freud und Leid“.

Bibelabende



Reihe Kreativer Bibelabende von Sept. '19 – Mai '20

Wahrscheinlich geht es vielen so. Die Bibel, das wichtigste Buch der Christen, wird im privaten Rahmen wenig zur Hand genommen. Wir hören im Sonntagsgottesdienst die aktuellen Lesungen. Aber der Wunsch sich mehr Zeit für das Wort Gottes zu nehmen, muss im Alltag dann doch oft zurückstehen. Dabei gibt es vielleicht sogar das Bedürfnis, nicht nur öfter, sondern auch einmal anders Zugang zur Bibel zu finden.

Aus diesem Empfinden heraus ist die Idee entstanden einige kreative Bibelabende anzubieten.

Bei diesen Bibelabenden wird es zu Beginn jeweils eine kurze Einführung zur jeweiligen Textstelle durch eine/n kath. oder evang. Theologin/en geben. Dadurch wird beispielsweise der geschichtliche Hintergrund oder die Bedeutung einzelner Begriffe vor dem Hintergrund der damali-

gen Kultur und Zeit verständlich. Durch solcherlei Informationen kann sich ein vertiefter oder sogar ein neuer Zugang zum Text erschließen.

Danach wird es Zeit geben, sich den Texten auf unterschiedliche Weise zu nähern. In meditativer Art werden wir gemeinsam auf die Worte hören und versuchen, mit eigener Kreativität spirituelle Ausdrucksformen zu finden. Dabei geht es selbstverständlich nicht um besondere Kunstfertigkeiten, als vielmehr darum den Versuch zu wagen, sich einzulassen und mit Hilfe des Angebots, die Bedeutung des Textes für sich selbst erfahrbar zu machen.

Für jeden Abend wird, bezüglich des meditativen Teils, eine eigene Gestaltungsform angeboten.

Von September 2019 bis Mai 2020 sind fünf Abende geplant, die je nach Zeit und Interesse alle oder einzeln besucht werden können.

Da wir, Andrea Schneider und Bärbel Klein, ein solches Angebot zum ersten Mal gestalten, ist es auch für uns ein kleines Abenteuer, auf das wir aber reichlich Lust haben. Wir würden uns freuen, wenn sich an den Terminen eine kleine Gemeinschaft zusammenfinden würde, die sich mit Neugier, Ruhe und ein klein wenig Mut auf diese Entdeckungsreise begeben mag.

Verschiedenes

„Nach der Mess a´ Maß...“

Herzliche Einladung zum Pfarrfest am 1. September 2019 nach der Messe auf unserem Pfarrgelände

Nach mehrjähriger Unterbrechung wollen wir wieder mal ein Pfarrfest für Jung und Alt (und alle dazwischen) feiern, um Gemeinschaft nicht nur in der Eucharistie, sondern auch darüber hinaus zu erleben. Für Getränke und Grillware wird gesorgt, das gute Wetter bringt Petrus mit und die gute Laune müsst Ihr/Sie mitbringen.

Michael Schrörs

Zeit

mit und ohne Uhr
so kommt und geht sie
seit Ur-Zeiten

verweilt und eilt
von Zeit zu Zeit

für alles gibt es eine Zeit
- eine Zeit zum Pflanzen
und die Zeit zum Ernten
- eine Zeit zum Leben
und die Zeit zum Sterben

Geheimnis der rechten Zeit:
nutze sie — Geschenk der Ewigkeit

Text: Klaus Jäkel
in: Pfarrbriefservice.de

Verschlaufen – nur wann?

Gott, ich stehe vor dir.
Es fällt manchmal nicht leicht eine Verschlaufpause einzulegen,
den Atem kommen und gehen zu lassen.

Ich fühle mich getrieben, rastlos, in Gedanken, dem Leben schon voraus eilend:

„Wie mache ich das?“
„Keine Zeit!“
„Morgen wird es klappen!“
„Wie komme ich heute über den Tag?“

Hast du dir so das Leben der Menschen vorgestellt?
Habe ich mir so selbst mein Leben vorgestellt?
Lass mich nicht nur durch mein Leben rennen.
Schenke mir Zeit für Ruhe und Schlaf,
Entspannung und Gelassenheit und wohltuende Bewegung.
Halt mich auf, wenn ich am Leben vorbei renne.
Du – „Ich bin da.“

Text: Markus Neuland
In: Pfarrbriefservice.de

schon guten ökumenischen Kontakte mit unseren Nachbar-Gemeinden für waren auch ihm ein besonders Anliegen. Prägend für seine Amtszeit war die wachsende pastorale Mitverant-

wortung vieler Ehrenamtlicher in unserer Gemeinde. Mit einem festlichen Gottesdienst hat unsere Gemeinde ihn am 18.01.2016 feierlich verabschiedet.

Hermann Wessling

Firmung am 08.06.2019

Foto: Florian Bauer

Unsere Firmlinge:

Laut Datenschutzgesetz dürfen wir die Namen nicht im Internet veröffentlichen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Für ihre Unterstützung danken möchten wir schon an dieser Stelle, Herrn Kaplan Boungard, Herrn Pfarrer Uchtmann, Frau Pastorin Barbara Daentzer sowie der ev. Theologin Frau Britta Langen und dem ev. Theologen Herrn Matthias Brust.

Wo, wann und was?

Ort: Gemeindehaus der kath. Gemeinde St. Johannes Baptist, Angerstr.29, Bad Münders

Zeit: 19:30 bis ca. 21:00 Uhr

Wochentag	Datum	Methode	Textstelle	Theologin/Theologe	Moderation
Montag	09.09.2019	Bilder legen mit Naturmaterialien	Mose und der brennende Dornbusch	Fabian Boungard (kath. Kaplan)	Andrea Schneider
Montag	18.11.2019	Schreibgespräch	Das Suchen nach Weisheit	Stephan Uchtmann (kath. Pfarrer)	Bärbel Klein
Montag	20.01.2020	Verklänglichen mit Orff-Instrumenten	Der Segen Gottes für das Volk	Matthias Brust (ev. Theologe)	Bärbel Klein
Donnerstag	12.03.2020	Bibliolog	Die Heilung des Sohnes eines königlichen Beamten	Barbara Daentzer (ev. Pastorin)	Andrea Schneider
Montag	18.05.2020	Malen, Collage	Die Speisung der Fünftausend	Britta Langen (ev. Theologin)	Andrea Schneider

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Für Rückfragen stehen wir aber gerne telefonisch zur Verfügung.

Andrea Schneider Tel: 05042 - 527166, Bärbel Klein Tel: 05041 - 770378

Erstkommunion am 12.05.2019

Foto: Florian Bauer

Unsere Erstkommunionkinder:

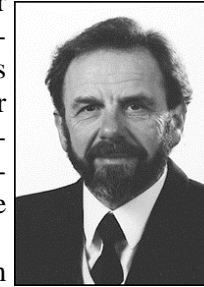
Laut Datenschutzgesetz dürfen wir die Namen nicht im Internet veröffentlichen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Meine Schafe hören auf meine Stimme;
ich kenne sie, und sie folgen mir.
Ich gebe ihnen ewiges Leben.
Sie werden niemals zugrunde gehen,
und niemand wird sie meiner Hand entreißen.
(Joh 10, 27-28)

Abschied von zwei ehemaligen Pfarrern

Innerhalb weniger Wochen erreichte unsere Gemeinde die traurige Nachricht, dass Pfarrer Bernhard Baumert im Alter von nur 61 Jahren am 16. Mai in Garbsen und Pfarrer Alfons Berger im Alter von 77 Jahren am 14. Juni in Hannover verstorben ist.

Alfons Berger, der ungewöhnlich lange von 1983 bis 1999 unser Pfarrer und ab 1989 zusätzlich als Diözesanbeauftragter für die „Ausländer-Seelsorge“ im Bistum



Hildesheim verantwortlich war, hat in mehrfacher Hinsicht deutliche Spuren hinterlassen. Von den Reformen des 2. Vatikanischen Konzils nachhaltig geprägt, vollzog sich in seiner Zeit ein gravierender Wandel in der Seelsorge von der pfarrerzentrierten Amtskirche hin zu einer gemeinde-orientierten Pastoral mit zunehmend vielfältiger ehrenamtlicher Mitwirkung von Gemeindegliedern zum Beispiel in der Vorbereitung auf Erstkommunion und Firmung. Neben dem Kirchenvorstand gewann der für pastorale Aufgaben zuständige Pfarrgemeinderat eine wachsende Bedeutung. Somit hat er wertvolle Grundlagen gelegt, die seine Nachfolger erfolgreich weiterentwickeln konnten. Unter seiner aktiven Mitwirkung entstanden zunehmend ökumenische Kontakte.

Auch im sozialen Leben Bad Münders hat er wertvolle Impulse gegeben.

In seine Zeit fiel aber auch die umstrittene Schließung der Filiationkirche St. Godehard in Eimbeckhausen, die vor allem von den katholischen Heimatvertriebenen äußerst schmerzlich empfunden wurde. Aus heutiger Sicht ein weitsichtige durchaus richtige Entscheidung, die aber für die Betroffenen viel zu früh kam. Die viel gelobte und sehr gelungene Ausgestaltung unserer Pfarrkirche fiel ebenso in seine Amtszeit.

Als Bernhard Baumert – zunächst als Pfarrvikar, später als Pfarrer - nur drei Wochen nach der Verabschiedung von Bruder Godehard Wolpers im



September 2009 in unsere Gemeinde kam, war nach dem Weggang dieses sehr geschätzten Pfarrers sein Einstieg nicht einfach, zumal seine Sprachstörung die Kommunikation mit der Gemeinde erschwerte. Gleichwohl wurde er freundlich und ohne Vorbehalte von den Menschen angenommen, denen er mit ausgeprägter Herzlichkeit begegnete. So lernte man miteinander den nicht immer leichten Umgang. Die bisher

Fortsetzung Seite 12